

Passionsspiele wurden im Jubiläumsjahr zum Kulturerbe gekürt **UNESCO-Auszeichnung für Erl**

Eine große Ehre: Die Österreichische UNESCO-Kommission hat die Passionsspiele Erl in das Verzeichnis „Immaterielles Kulturerbe“ aufgenommen. Als Immaterielles Kulturerbe werden von der UNESCO lebendige Traditionen, Ausdrucksformen und darstellende Künste auf aller Welt dokumentiert und geschützt.

Die Passionsspiele Erl feiern derzeit das 400. Jahr seit ihrer Gründung mit einer sehenswerten Jubiläumspassion, für welche der Passionsspielverein Felix Mitterer

als Autor und Markus Plattner als Regisseur verpflichtet hat. Die 600 Erler, die auf und hinter der Bühne ehrenamtlich im Einsatz sind, gehen mit Leidenschaft an

„ihre“ Passion heran. Entsprechend groß ist die Begeisterung beim Publikum. Zur „Aufführungs-Halbzeit“ Ende Juli waren bereits 54.000 Karten verkauft. Derzeit sind noch 500 Stück verfügbar. Fest steht schon jetzt: Die „Jahrhundert-Passion“ feiert einen „Jahrhundert-Erfolg“ – der nun durch die UNESCO auch noch gekrönt wird.

Krone Mi 21. 08. 2013



Die Österreichische UNESCO-Kommission hat die Passionsspiele Erl in das Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Als Immaterielles Kulturerbe werden von der UNESCO lebendige Traditionen, Ausdrucksformen und darstellende Künste auf aller Welt dokumentiert und geschützt. Aktuell verzeichnet das Immaterielle Kulturerbe Österreichs 50 Nennungen. Für die restlichen Vorstellungen der Erler Jubiläumspassion sind noch etwa 500 Karten zu haben.

*Wörgler u. Kufsteiner
Rundschaу 22. 08. 2013*